

Anträge des Sportwartes zur Jahreshauptversammlung am 2018

Antrage zur Änderung der Durchführungsbestimmung

Punkt 96 b) der DFB besagt:

Sofern sich im Verlaufe einer Partie eine Patt-Situation ergibt und beide Spieler offensichtlich nicht versuchen eine weitere Kugel zu senken (Safe-spielen), können die beiden Schiedsrichter nach untereinander erfolgter Abstimmung und Einigung das Spiel beenden. Es wird neu aufgebaut und vom selben Spieler erneut angestoßen. Dies gilt bzgl. der VEM und weiterer Turniere des PBV analog, wenn es nur einen Schiedsrichter gibt. Dieser ist jedoch verpflichtet vor seinem Eingreifen beide Spieler zu befragen, ob diese einverstanden sind.

Antrag zur Durchführungsbestimmung

Punkt 177. Spielabgabe und ein Freistoß erfolgt, wenn ein Spieler folgende Spielfehler begeht:

m) wenn ein Spieler beim Spiel auf seine Farbserie in einer Safe-Situation (Ansage durch Schiedsrichter) in drei Aufnahmen hintereinander keine seiner Farbkugeln berührt (Ein Freistoß wird in diese Addition nicht einbezogen).

Begründung:

Es gab in der letzten Zeit Spiele, bei denen beide Spieler die weiße Kugel immer wieder „Safe“ gelegt haben und sie nur hin und her gestoßen wurde. Dieser Umstand sollte u. E. insofern erschwert werden, dass man zumindest im dritten Stoß auch eine eigene Spielkugel berühren muss, anstatt man die weiße Kugel immer nur wenige Zentimeter weit stößt und der weitere Spielablauf immens verzögert wird.

Frage hierzu

Was machen wir, wenn der Tisch noch offen ist?

Sollte das komplette Safespiel reglementiert werden?

Ist es statthaft, daß ein Spieler anfängt zu „schubsen“ und der Gegner muss sich hier raus manövrieren?

Wertung der Toprangliste

Ich beantrage hiermit, die Toprangliste wieder so zu werten, wie sie vor der letzten Jahreshauptversammlung gewertet wurde (mit + und – Taschen).